

Scharbeutz wird zur Bühne der Gaukler

Internationale Künstler präsentieren beim Straßenkunstfestival ihre Tricks und Kunststücke

Scharbeutz. Vier Tage, vom 1. bis 4. August, verwandeln internationale Artisten die Scharbeutzer Promenade in ein Straßenkunst-Festival. Zwischen Seebrückenvorplatz und Fischerstieg präsentieren Jongleure, Zauberer, Seiltänzer, Pantomimen, Clowns und weitere Künstler an fünf Schauplätzen täglich zwischen 14 und 23 Uhr ihre Tricks. Bei der 17. Auflage des Festivals erwartet der Veranstalter ein großes Publikum und Applaus. Denn der Verdienst der Künstler ist der Beifall der Besucher sowie das Geld des Publikums in ihrem Hut. Ein Highlight für die Straßenkünstler: Die Verleihung des Publikumspreises „Der Goldene Hut“. Besucher können auf Zetteln ihre Stimme für einen der Artisten abgeben. Der Künstler mit den meisten Stimmen gewinnt.

Der Sieger des letzten Jahres, der Chilene El Kote, wird unter anderem auch in diesem Jahr auf der Meile zu sehen sein. Das Energiebündel überzeugt mit seinen waghalsigen Stunts, witzigen Outfits und der Freude, die er dem Publikum ins Gesicht zaubert. Auch wieder am Start ist das Duo Klirr de Luxe. Das Zwei-Mann-Varieté-Spektakel jongliert mit Stühlen sowie echten Tellern. Die beiden vereinen Comedy, Artistik und Zauberei in ihren Shows.

Nachwuchsartisten haben am Kurpark die Möglichkeit, einige Tricks der Großen selbst zu lernen. Täglich von 14 bis 21 Uhr können Kinder ab 5 Jahren die Artistenschule besuchen. Drei Zirkuslehrer und Künstler des Festivals zeigen in verschiedenen Workshops unterschiedliche Künste der Artistik, der Jonglage und Zirkustechniken. Die Workshops dauern circa 30 bis 45 Minuten. Das Gelernte können Kinder, die sich trauen, abends in einer Kindergala um 20 Uhr dem Publikum vorführen. Wann und wo die Kurse stattfinden, wird an der Artistenschule, Am Kurpark, aushängen.

Nicht nur fürs Auge wird den Besuchern einiges geboten. Auch für den kleinen Hunger ist auf dem Straßenkunstfestival vorgesorgt. In der Gourmetmeile kann die Vielfalt der internationalen Küche probiert werden. Zudem präsentieren Künstler, Designer und Kunsthandwerker ihre selbst gefertigten Werke auf einem Markt. *ibo*



Waghalsige Akrobatik und packende Artistik wartet auf die Besucher des 17. Straßenkunstfestivals in Scharbeutz.

FOTO: LN-ARCHIV, TALB/HFR



Ein Spaß für Groß und Klein: Der Chilene El Kote ist auch in diesem Jahr wieder beim Scharbeutzer Straßenkünstlerfestival dabei.

Hier zeigen die Artisten ihr Kunststücke

Zwischen Seebrückenvorplatz und Fischerstieg gibt es fünf Standorte, an denen die Straßenkünstler auftreten. Zwei Schauplätze liegen direkt an der Promenade – einer an der Seebrücke, der andere auf dem Ostseeplatz. Um den Kurpark verteilt sind die anderen

Auftrittsorte, die Festivalinfo und die Artistenschule für Kinder zu finden.

Weitere Infos sowie die genauen Spielzeiten und -orte gibt es im Internet unter www.luebecker-bucht-ostsee.de